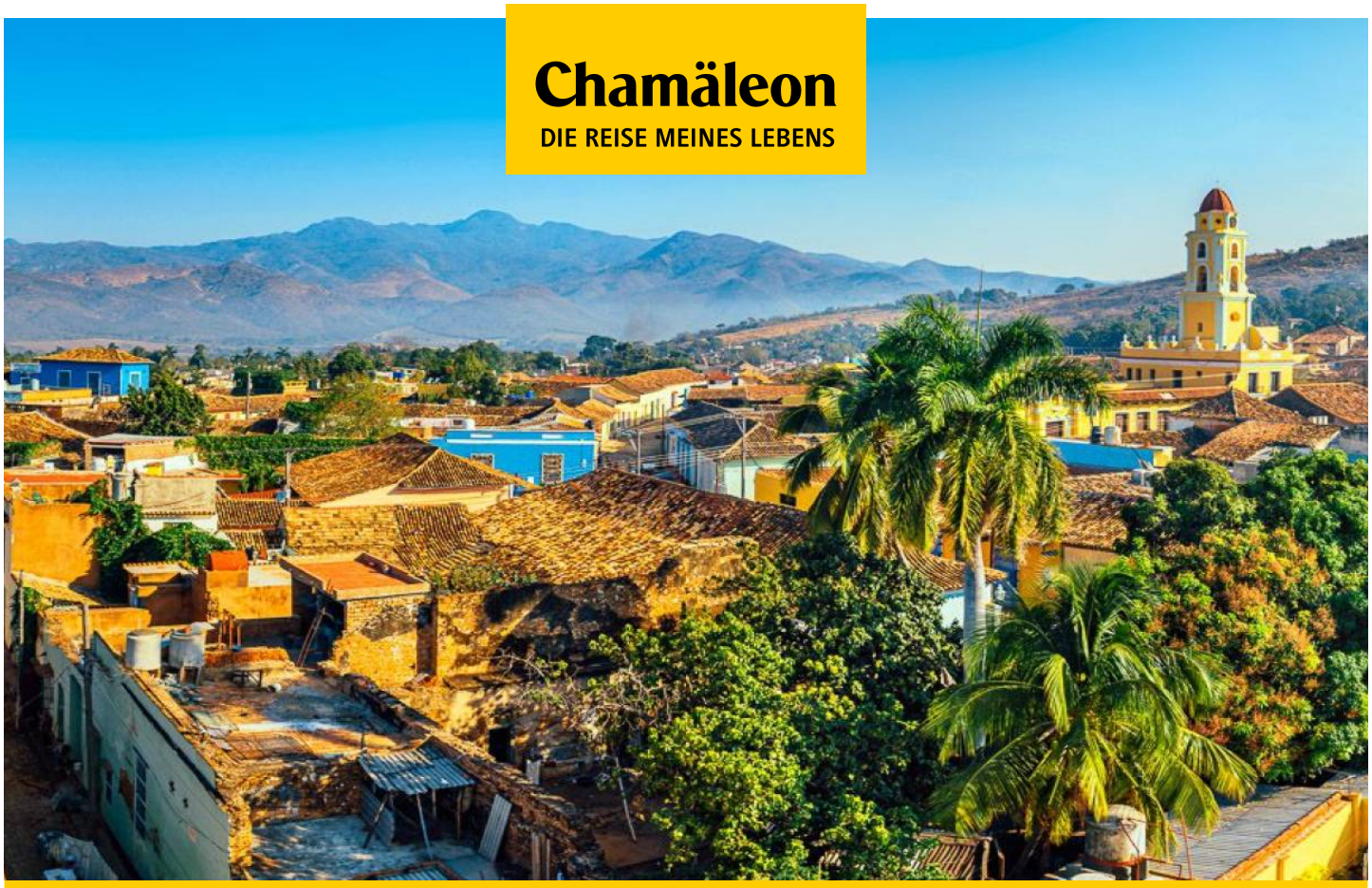
Chamäleon
DIE REISE MEINES LEBENS



KUBA

COHIBA

18 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in
Sarah Poit
+49 30-347996-121
cohiba@chamaeleon-reisen.de

HIGHLIGHTS

3 Nächte in Havanna
Wanderung im Vinales-Tal
Entspannung am Strand von Cayo Cruz
Katamaran-Fahrt nach Cayo Blanco
Projektbesuch in Camagüey
Santiago de Cuba erkunden

REISEVERLAUF

Manchmal muss man die Augen schließen, damit es nicht zu doll wird. Denn in dem Punkt
hatte Kolumbus absolut recht: »Das herrlichste Land, das menschliche Augen je erblickten«.
Aber man kann ja nicht jeden Tag zwischen den kolonialen Gemäuern herumlungern und auf die
Königinnen der Nacht warten. Tabakroute und Schweinebucht. Cienfuegos, wo Caruso das hohe
C sang und Trinidad, das Tafelsilber der Zuckerbarone. Und Alexander von Humboldt? Der hat
das Gleiche gesagt wie Kolumbus.

Neunzehn Tage, du bist wirklich zu beneiden. Denn bei allem, was Kuba viel zu lange geheim gehalten hat, wirst du Zeit genug haben, im Charme einer stehen gebliebenen Epoche Platz zu nehmen. Das Schönste an deinem Direktflug von Frankfurt nach **Havanna** ❶ ist die Ankunftszeit, nämlich gerade noch richtig für einen Bummel über den abendlichen Malecón. Dort, wo die Post abgeht.

Bei Licht besehen, kannst du dich glücklich schätzen, mitten im historischen Zentrum von **Havanna** ❷ ❸ untergekommen zu sein. Einmal um die eigene Achse gedreht, siehst du nichts als Weltkulturerben. Quietschend bunt, aber durch die abblätternde Farbe schimmert die Pracht einer Zeit, als Gold zu Bauwerken wurde. Von da an ging's bergab, allerdings auf die denkbar angenehmste Weise. Mit Hemingway, der in der Bar La Bodeguita seinem Grundsatz frönte, dass ein echter Kerl spätestens um drei besoffen sein muss, bis zu den klapprigen Dinos, die mit blubbernden Achtzylindern darauf warten, uns über den Malecón zu schaukeln. Mit dem luftigen Cocotaxi geht es dann zum Bauernmarkt und direkt weiter zur Verarbeitung der karibischen Köstlichkeiten: Kubanisch kochen, kubanisch essen. Viva Havanna.

Das klingt auch nicht rauchenden Menschen wie Musik in den Ohren: Cohiba, Magnum, Montecristo. Verbindet sich damit doch die Vorstellung schmauchender Ladiess & Gentlemen, die ihre Stumpen nicht aus dem Mund nehmen, während sie mit flinken

Händen das schier unbezahlbare Gold Kubas rollen. Hier wächst es, auf den sorgsam gehüteten Plantagen der Tabakroute. Unser Weg durch das **Viñales-Tal** ❹ ❺ ist immer mit einem Seufzer tiefen Glücks verbunden, handelt es sich doch um die märchenhafte »Kulturlandschaft der Menschheit« im Orgelpfeifengebirge. Mogotes, Tabakfarmen, unterirdische Fließgewässer, die die einzigartige Vegetation befeuern. Da lässt es sich begeistert wandern und auf der Finca El Paraíso vom Feld in den Mund leben.

In den wilden Siebzigern entstand die Idee, aus einer Brache in der Sierra del Rosario ein ökologisches Vorzeigeprojekt zu machen. Es wurde mehr als das. In **Las Terrazas** ❻ wird heute die biologische Bilanz der Region untersucht und dokumentiert. Ein ganzes Dorf ausschließlich in diesem Auftrag. Und mit dem Angebot, ein Mittagessen für uns zu kochen. Gebadet wird im Fluss, gestaunt in Soroa über den größten Orchideengarten Kubas.

Heute lernen wir mindestens drei Sachen hinzu: Der kleinste Vogel der Welt findet sich mit vielen anderen freilebenden Artgenossen in der Casa del Zunzun. Der Name der weltbekannten Schweinebucht hat gar nichts mit der Invasion zu tun, die von hier aus Fidel Castro stürzen sollte, was gründlich in die Hose ging. Und im Teatro Tomas Terry trällerte einst Caruso für die Zuckerbarone. In **Cienfuegos** ❼ schauen wir dann den Torcedoras, den Zigarrenrollerinnen von Montecristo, Cohiba und Co. auf die Finger. Flink ist gar kein Ausdruck. Noch flinker rauscht das kühle Nass der Wasserfall El Nicho in der Sierra del Escambray herab, und zwar in smaragdgrüne Naturpools. Da sind wir dann ganz flink drin, um uns zu erfrischen und angemessen zurechtgemacht zum nächsten Weltkulturerbe weiterzureisen.

Mit den Palästen der Zuckerbaroninnen und -barone wartet auch schon die am schönsten restaurierte Stadt auf uns: **Trinidad** ❽ ❾. Straße für Straße ein Fassadentraum, aber zu seinem weniger ruhmreichen Kapitel gehört auch der Menschenhandel: Glück und Leid Seit an Seit im überwältigenden Historischen Museum. Der Cubano aber braucht kein Museum, der lebt. Und welche Gefühle er freisetzt, das spürst du heute an den eigenen Füßen, beim Salsa-Tanzkurs unter professioneller Anleitung.

Ein Vollprofi ist Gott sei Dank auch der Kapitän des Katamarans, der uns mit auf's karibische Meer nimmt. Beim Schnorcheln oder spätestens beim Mittag auf der Insel **Cayo Blanco** ❿ sind dann alle vollends karibikisiert. Wenn jetzt deine Badesachen im

Hotel liegen, hast du mal so richtig schön Pech gehabt.

Die Farben, die du nun zwei Tage begleiten wirst, sind alle echt. Das gilt für die Straßenzüge in Sancti Spíritus, aber mehr noch für das von einem unverschämt türkisgrünen Wasser umspülte Inselchen **Cayo Cruz** ⓫ ⓬. Was du hier im Palmenpark des all-inclusive **Iberostar Selection Esmeralda** tun wirst, ist nicht schwer zu erraten. Rasenmähen ist es nicht.

Nachdem sie mehrfach von Piraten überfallen wurden, hatten es die Einwohnerinnen und Einwohner von **Camagüey** ⓭ dicke und haben sich ins Hinterland verdrückt. Nicht die schlechteste Entscheidung, denn dort konnten sie in Ruhe einen wunderschönen Stadtkern bauen, der heute zu den besterhaltenen zählt. Die fetten Tontöpfe, die überall rumliegen und locker 1.000 Liter fassen, waren einst 16.000 Stück, um Regenwasser aufzufangen und frisch zu halten. Wir nehmen die Tinajones, die noch da sind, als Wegweiser auf unserer Fahrradtaxitour durch das Weltkulturerbe.

So geht es auch: Um die Stadt vor einer feindlichen Übernahme zu bewahren, haben die Einheimischen sie kurzerhand abgefackelt. Mit diesem rebellischen Geist wurde Bayamo zur »Wiege der kubanischen Nation« und Keimzelle des Freiheitskampfes gegen die spanische Besatzung. Ein wundervoll gepflegtes Stück Geschichte. Berufsbedingt gesitteter ging es bei der »Barmherzigen Jungfrau von Cobre« zu, die von einem zehnjährigen Sklaven in der Bucht von Nipe gefunden und von Papst Benedikt XV. zur kubanischen Schutzpatronin erklärt wurde. Ihr bezeugen wir in der Wallfahrtskirche El Cobre unsere Ergebenheit und erhalten im Gegenzug ihren stillen Segen für die letzte Etappe des Tages in die kubanischste aller kubanischen Städte: **Santiago** ⓮ ⓯.

Korrekt heißt sie natürlich Santiago de Cuba, damit sie in ihrer Einzigartigkeit nicht mit anderen Städten gleichen Namens verwechselt wird. Sie ist die Wiege des Son Cubano aus afrikanischen Trommelrhythmen und spanischen Gitarrenklängen. Der Schmuggel von Rum und Tabak hat sie groß gemacht. Der Schmuggel hat ausgedient, aber der Reichtum ist geblieben und wird gehütet wie ein Augapfel. Nirgendwo sonst als im Museum des ersten spanischen Gouverneurs ist die Lebensweise der reichen Damen und Herren besser dokumentiert. Und nachdem wir im Rum-Museum eine gute Grundlage geschaffen haben, besuchen wir Napoleons Leibarzt und Fidel Castro auf dem Friedhof Santa Ifigenia.

Noch einmal Castro, wo er geboren wurde, dann hat es sich ausgefidelt. Unterwegs bedarf es noch einmal 450 Stufen, um vom Aussichtspunkt Loma de la Cruz einen letzten Blick zu werfen, dann musst du nur noch die Kuh bewachen. So zumindest die wörtliche Übersetzung von **Guardalavaca** ⓰, dem verträumten Flecken, wo die Palmen dem

blütenweißen Strand applaudieren.

Applaudiere ein bisschen mit, bis in **Holguín** ⓱ der Flieger auf dich wartet. Bewahre die Zeit in der Vergangenheit gut, sie kommt nicht wieder, und erzähle **zu Hause** ⓲ von einem Land, das jede Stunde wert war.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Condor (Tarif E) nach Havanna und zurück von Holguín, nach Verfügbarkeit
- Rail&Fly in der 1. Klasse der DB zum Flughafen und zurück (https://www.bahnanreise.de/geltungsbereich)
- Reiseminibus mit Klimaanlage
- 16 Übernachtungen in Hotels, Resorts und Casas Particulares
- Täglich Frühstück, 9 x Mittagessen, 1 x Snack, 6 x Abendessen
- Katamaranfahrt von Trinidad nach Cayo Blanco
- Oldtimerfahrt und Fahrt mit dem Cocotaxi in Havanna
- Fahrt mit dem Fahrradtaxi in Camagüey
- Kochkurs in Havanna
- Salsatanzen in Trinidad
- Begegnungen in den Projekten Muraleando und Camaquito
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder
- Kubanische Touristenkarte zur Einreise
- 152 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE

- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Obwohl wir unsere Reisen sehr sorgfältig und langfristig planen, kann es auf Kuba immer wieder zu spontanen Änderungen kommen, die nicht vorhersehbar waren. Wir bitten dich um Verständnis, dass auf Kuba alles etwas anders läuft. Zum Ausgleich erlebst du die gewünschte Ursprünglichkeit und die Zeit der Veränderung hautnah mit. Lerne das karibische Flair und den Erfindungsreichtum der Kubanerinnen und Kubaner kennen, die aus dem Wenigen, das ihnen zur Verfügung steht, das Beste machen. Mach auch das Beste aus deiner Reise und genieße die Andersartigkeit!
- **Hotelreservierung:** Die Überraschung, wie man das öffentliche Leben so grundlegend anders gestalten kann, als wir es gewohnt sind, gehört immer wieder zu den positiven Erfahrungen einer Reise. Bis auf einen ganz kleinen Anteil landestypischer Gewohnheiten, die sich wohl nie ändern werden. Dazu gehört, dass die feste Zusage einer Hotelbuchung nur vielleicht fest ist. Meistens klappt das auch, aber manchmal heißt es kurz vor der Reise: Alle Zimmer vergeben. Und vergebens ist in solch einem Fall der Hinweis auf die bestehende Reservierung. Weg ist weg. Sollte das in deinem Fall passieren, setzen wir alles daran, ein gleichwertiges Hotel für dich zu buchen.
- Du übernachtest in charakteristischen, teils geschichtsträchtigen Hotels. Durch die koloniale Bauweise vieler Stadthotels haben nicht alle Zimmer Fenster oder unter Umständen nur in den Innenhof. Wir bemühen uns stets, Zimmer mit Fenster zu reservieren, jedoch kann dies nicht garantiert werden.
- Bei den angegebenen Fahrzeiten handelt es sich um die reine Fahrtdauer. Pausen und Fotostopps bleiben unberücksichtigt.
- Für die Einreise ist ein Visum in Form der sogenannten Touristenkarte erforderlich, die für eine Aufenthaltsdauer von 30 Tagen gültig ist. Diese Touristenkarte ist bereits im Reisepreis enthalten. Sie wird dir zusammen mit den Reiseunterlagen von Chamäleon zugeschickt.
- Für die Einreise nach Kuba ist außerdem eine Auslandskrankenversicherung verpflichtend (nicht von US-amerikanischen Versicherungen). Wer bei der Einreise keinen Versicherungsnachweis erbringen kann, muss auf dem Flughafen obligatorisch eine kubanische Krankenversicherung abschließen, deren Preis bei ca. 2,50 € pro Person/Tag liegt.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel

und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende **Barrierefreiheit** garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet dir die Vermittlung als kostenlosen Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- Deine Buchungswünsche teilst du bitte zum Anfang der Reise deiner Reiseleitung mit. Die Reservierung und Bezahlung der gewünschten Aktivitäten erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort. Kurzfristige Preiserhöhungen müssen wir an dich weiterreichen.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Nachträumen (4 Nächte - Abreise ab 28.10.2024) Guardalavaca
- Nachträumen (3 Nächte - Abreise bis 25.10.2024) Guardalavaca
- Nachträumen (7 Nächte) Guardalavaca

DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Auf nach Kuba! -
Heute geht es mit dem Flieger in die Hauptstadt von Kuba. Nach einem Flug voller Vorfreude erwartet dich nach der Landung in Havanna deine Reiseleitung für die kommenden Tage. Zusammen mit deinen Mitreisenden wirst du in das Hotel begleitet.

Mystique Habana
Willkommen im Mystique Habana, einem Hotel der Extraklasse in der pulsierenden Stadt Havanna. Hier erlebst du den Charme und die Geschichte Kubas in einem modernen und luxuriösen Ambiente. Das Hotel bietet dir elegante Zimmer mit allen Annehmlichkeiten und ein exquisites Restaurant mit kubanischen und internationalen Spezialitäten. Das Boutique-Hotel ist der perfekte Ort, um Havanna zu entdecken.

https://www.mystiqueresorts.com/es/resorts/habana

Ein leichter Abendsnack erwartet dich nach Ankunft im Hotel.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 25 km.

2. Willkommen in Havanna -
Auf einem Spaziergang durch die Gassen und über die Plätze von Alt-Havanna besichtigst du die wichtigsten Sehenswürdigkeiten: die Plaza de Armas, El Templete, den Palast der Generalkapitäne, den Kathedralenplatz, die Plaza Vieja und Hemingways La Bodeguita. Die UNESCO erklärte das historische Zentrum Havannas 1982 zum Weltkulturerbe. Einen guten Einblick in das Leben der Kubaner bekommst du bei dem Besuch des Projekts »Ciclo Papel«. Hier werden alten Dokumenten, Zeitungen, Pappe und anderen recycelbaren Elementen neues Leben eingehaucht. Für die Umsetzung wird Regenwasser genutzt, mit dem Ziel, ohne Einsatz von chemischen Produkten, Kunstwerke zu schaffen und so die Recyclingkultur zu fördern. Lass' dich anschließend auf einer Fahrt in den

berühmten bunten Oldtimern verzaubern, vorbei an der altehrwürdigen Uferpromenade Malecón, dem historischen Hotel Nacional, der Avenida de los Presidentes und dem geschichtsträchtigen Plaza de la Revolución. Natürlich besuchst du auch das Castillo de los Tres Reyes del Morro. Die auf dem Felsen »El Morro« erbaute Festung bietet einen eindrucksvollen Blick auf die Stadt. Was für ein krönender Abschluss für den ersten Tag in Havanna!

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

Bitte nimm für die Oldtimerfahrt Kopfbedeckung, Sonnenbrille und Sonnencreme mit, da das Fahrzeug in den meisten Fällen ein Cabrio ist.

Du möchtest noch mehr erleben? Wir empfehlen:
Am Abend solltest du das **Cabaret Parisien** nicht verpassen, welches im berühmten Hotel National de Cuba aufgeführt wird. Eine farbenfrohe Bühnenshow mit vielen Tanzeinlagen sowie voller Temperament erwartet dich. Lass' dich vom Rhythmus der kubanischen Musik und vom Charme der bezaubernden Tänzer und Tänzerinnen mitreißen. Nach der Vorstellung verwandelt sich das Theater nach Mitternacht in eine Disco.
Das Cabaret findet täglich -außer am Mittwoch- statt
Beginn 22:00 Uhr, Dauer 1 ½ bis 2 Stunden.
Preis:
80 € pro Person (Preis gilt ab 2 Teilnehmern)
Inkludiert: Eintritt, Cocktail sowie Transfer hin und rück.
Buchung und Bezahlung erbitten wir bis 2 Wochen vor Abreise

3. Viva la Revolucion!? -
Am Vormittag besuchen wir die Kunstgalerie Raul Corrales. Hier werden beeindruckende Fotografien aus der Zeit der Kubanischen Revolution ausgestellt. Doch wie leben die Kubaner und Kubanerinnen heute? Mit dem Cocotaxi, dem Tuk-Tuk Havannas, führt die luftige Fahrt zum Bauernmarkt, auf dem Anbieter und Anbieterinnen mit lokalem Gemüse und Früchten locken. Lass' dich anschließend bei einem Kochkurs in die Geheimnisse der

Zubereitung kubanischer Speisen einweihen. Die Köche stehen dir dabei natürlich tatkräftig zur Seite. Frisch gestärkt kannst du nach dem MIttagessen die kubanische Hauptstadt auf eigene Faust erkunden oder dich in deinem Boutique-Hotel im Herzen der Altstadt entspannen.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Mittagessen, das du selber während eines Kochkurses zubereitest, sind im Preis enthalten.

4. Von Havanna zum Vinales-Tal -

Auf der Tabakroute geht es in den Westen von Kuba. Unterwegs besuchst du die Villa Hortensia. Die Finca ist ideal um mehr über ökologische Nachhaltigkeit und Forstprojekte zu erfahren. Der Garten der ehemaligen Kaffeeplantage beherbergt heute über 2.500 Obst- und Zierbäume sowie eine Vielzahl von Vögeln. Gut gestärkt fährst du nach dem Mittagessen weiter in die Provinz Pinar del Rio. Die westlichste Provinz der Insel ist geprägt durch die besten Tabakböden des Landes und durch imposante Kalksteinfelsen, den sogenannten »Mogotes«. Am Aussichtspunkt Los Jazmines legst du einen Stopp ein, um den ersten Anblick auf die Landschaft des Vinales-Tals aufzusaugen.

Das Frühstück und das Mittagessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 210 km.

5. Kalksteinfelsen im Vinales-Tal -

Der Tag steht ganz im Zeichen des Vinales-Tals. Zu Fuß geht es durch die einzigartige Landschaft. Unterwegs stattest du den lokalen Bauern einen Besuch ab. Dabei erfährst du mehr über den Anbau des Tabaks für die berühmten kubanischen Zigarren. Eine bunte Felswand zwischen den grünen Karstbergen ist dir bestimmt schon von Weitem aufgefallen. Künstler bemalten hier die Felsen mit Dinosauriern, Schnecken, Seemonstern und Menschen, um die Evolutionstheorie darzustellen. Nach diesen vielen neuen Eindrücken, die du auf der dreistündigen Wanderung gesammelt hast, wird erstmal bei einem Mittagessen verschnauft. Die Finca Agroecologica El Paraiso bietet dir dafür den idealen Rahmen. Zutaten aus eigenem Anbau und tolle Aussicht auf die Kalksteinfelsen

im Vinales-Tal. Der Nachmittag steht dir zur freien Verfügung, um die Region zum Beispiel mit dem Fahrrad auf einer Tour oder auf eigene Faust zu entdecken.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und das Mittagessen.

6. Von Vinales über Las Terrazas nach Soroa -
Von Vinales geht es zurück in Richtung Osten. Auf dem Weg besuchst du das Projekt »El Patio de Pelegrin«. Der Künstler Mario Pelegrin verwandelte das große Gelände hinter seinem Haus zu einem Ort der Kunst und Begegnung für die ländliche Bevölkerung. Insbesondere Kindern und Jugendlichen wird hier eine sinnvolle Freizeitgestaltung ermöglicht. Anschließend geht es weiter in die Bauernkommune Las Terrazas in den Hügeln des Biosphärenreservat Sierra del Rosario. Nach dem Mittagessen in einem traditionellen Restaurant erkundest du das kleine Öko-Dorf im Regenwald. Hier gibt es verlassene Kaffeeplantagen und verschiedene soziale und ökologische Projekte zu entdecken. Und einen kleinen Fußmarsch entfernt von der Gemeinde bietet sich das natürliche Schwimmbecken des Flusses San Juan für einen Sprung ins kühle Nass an. Gestärkt und erfrischt geht es dann zum größten Orchideengarten Kubas in Soroa. Hier gibt es unzählige Arten einheimischer kubanischer Orchideen und aus anderen Teilen der Welt zu bestaunen.

Casa Particular Soroa
In einem Casa Particular in Soroa kannst du dich wie zu Hause fühlen und die Gastfreundschaft einer kubanischen Familie genießen. Die private Unterkunft bietet dir ein komfortables Zimmer mit eigenem Bad. Außerdem kannst du den schönen Garten mit Blumen und Vögeln bewundern. Das Frühstück und das Abendessen werden dir mit Liebe zubereitet und du kannst typische kubanische Gerichte probieren. Ein Casa Particular in Soroa ist mehr als nur eine Unterkunft, es ist ein Erlebnis!

Frühstück, Mittag- und Abendessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 170 km.

Vergiss nicht deine Badebekleidung, ein Handtuch und ggf. Badeschuhe ins Handgepäck

zu packen, damit du die schöne Bademöglichkeit auch wirklich nutzen kannst. Am San-Juan-Fluss gibt es ein Restaurant sowie Toiletten.

7. An der »Schweinbucht« vorbei nach Cienfuegos -
An Havanna vorbei geht es an den Rand des Sumpfgebiets Cienaga de Zapata, das feuchteste Gebiet der Insel und die Heimat vieler Zugvögel. Dort angekommen statten wir dem idyllischen Casa del Zunzun einen Besuch ab. Hier hat es der Besitzer geschafft, eine Vielzahl kubanischer Vögel in Freiheit zu halten, die dort in ihrem natürlichen Lebensraum beobachtet werden können. Halte Ausschau nach dem »Zunzuncito«, dem kleinsten Vogel der Welt. Im Anschluss fahren wir zur »Schweinebucht« und stoppen an der schönsten und tiefsten Cenote der Insel. Die Karsthöhle beherbegt einen klaren Naturpool, der unterirdisch mit dem Meer verbunden ist. In Playa Giron erfährst du anschließend in einem Museum, warum 1961 die US-Invasion in der Bucht gescheitert ist. Angekommen in Cienfuegos besuchst du das Teatro Tomas Terry, wo einst Caruso für die reichen Zuckerbarone sang. Das historische Zentrum der Hafenstadt ist durch französiche Kolonialarchitektur beeinflusst und zählt heute zumn UNESCO-Weltkulturerbe.

Melia San Carlos
Das Melia San Carlos ist ein elegantes und stilvolles Hotel im Herzen von Cienfuegos. Hier kannst du die Geschichte, Kultur und Traditionen dieser schönen Stadt erleben. Genieße den Komfort und die Annehmlichkeiten der modernen Zimmer. Entspanne dich auf dem Dachgarten, der einen spektakulären Ausblick bietet. Lass dich vom freundlichen Personal verwöhnen und probiere die köstliche Küche im Restaurant oder einen Drink in der Bar.

https://www.meliacuba.com/en/destinations/cienfuegos/hotels/melia-sancarlos

Das Frühstück ist im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 380 km.

8. Von Cienfuegos über die Sierra del Escambray nach Trinidad -
Kubanische Zigarren sind als die besten der Welt bekannt. In Handarbeit drehen die »Torcedores«, die Zigarrendreher, bekannte Zigarren wie Montecristo oder Cohiba. Du verfolgst bei einer Tour durch eine Tabakfabrik in Cienfuegos die gesamte Herstellung, vom Sortieren der Blätter bis zum Verpacken und schaust den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auf ihre flinken Finger. Wir verlassen Cienfuegos in Richtung Berge. Auf dem

Weg stoppen wir beim Projekt »Teatro de los Elementos«. Auf einem ökologischen Hof haben hier Künstler in Zusammenarbeit mit lokalen Bauern ein System zur Förderung der nachhaltigen Landwirtschaft entwickelt. Dann geht es in die grüne Natur der Sierra del Escambray, dem zweithöchsten Gebirgszug Kubas. Wir besuchen den atemberaubenden Wasserfall »El Nicho«. Das rauschende Wasser stürzt hier an zahlreichen Felsterrassen in die Tiefe, um sich unten in smaragdgrünen Naturpools wieder zu sammeln, die zu einem kühlen Bad einladen. Herrlich erfrischt führt deine Reisedann weiter ins UNESCO-Weltkulturerbe Trinidad mit seiner einzigartigen Kolonialarchitektur.

Casa Particular
Casa Particular bedeutet »spezielles Haus«, und das ist diese Unterkunft ganz sicher: Du übernachtest in einer privaten Pension bei kubanischen Gastgeberinnen bzw. Gastgebern. Wer dich beherbergt, entscheiden wir kurzfristig. Unterbringung und Mahlzeiten sind bescheiden, aber alle Gastgeberinnen und Gastgeber kümmern sich mit Hingabe um ihre Gäste. Du und deine Mitreisenden übernachten in Doppel- oder Einzelzimmern in zwei oder drei Privathäusern (ohne Reiseleitung). Und selbst wenn nicht alle Gastgeberinnen oder Gastgeber Englisch sprechen – die Kommunikation mit Händen und Füßen hat auch etwas und gelingt erfahrungsgemäß sehr gut.

Das Frühstück und das Mittagessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 100 km.

Vergiss nicht deine Badebekleidung, ein Handtuch und ggf. Badeschuhe ins Handgepäck zu packen, damit du die schöne Bademöglichkeit auch wirklich nutzen kannst. Am Wasserfall gibt es ein Restaurant sowie Toiletten.

Die Tabakfabriken sind an Feiertagen, Wochenenden, während der Ferien (u.a. von 15. 07. bis 30.08. und von 20.12. bis 20.01.) und des Tabakfestivals für Besucherinnen und Besucher geschlossen. Manchmal wird auch an anderen Tagen der Zugang verwehrt, ohne dass dies vorher angekündigt wurde. Wir können nicht garantieren, dass die Fabriken geöffnet sind. Sollte dieser Programmpunkt ausfallen, organisieren wir ein Alternativprogramm.

9. Die bunten Straßen von Trinidad -

Schau dich in den bunten Straßen mit den pastellfarbenen Gebäuden etwas genauer um. Bei einem Spaziergang durch die Altstadt wirst du feststellen, dass Trinidad die am besten restaurierte Kolonialstadt Kubas ist. Nach ihrer Gründung wurde die Stadt bald von der Zuckerindustrie geprägt. Du schlenderst über den Hauptplatz Trinidads, der von den prächtigen Herrenhäusern der Zuckerbarone umgeben ist. Der Palacio Cantero, der das Historische Museum beherbergt, zeigt koloniale Möbelstücke und erklärt Interessantes über den Sklavenhandel. Am Abend wirst du in einem privaten Restaurant in die Kunst der kubanischen Cocktails eingeweiht. Hier bekommen auch die Schüler der Tourismus-Schule von Trinidad ihren praktischen Unterricht. Nachdem du die Stadt jetzt besser kennst, wirst du ihren Rhythmus spüren. Mit professionellen Tanzlehrerinnen und Tanzlehrern lernst du wie man den kubanischen Stil bei der Salsa tanzt. Wer schwingt am besten das Tanzbein?

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück ist im Preis enthalten.

10. Katamaranfahrt nach Cayo Blanco -
Morgens geht es zum Hafen, denn dort wartet bereits ein Katamaran darauf mit dir an Board abzulegen. Genieß' deine Fahrt über das türkisblaue Wasser und die frische Meeresluft. Unterwegs hast du die Möglichkeit im karibischen Meer zu schnorcheln und die verschiedenen Arten der einheimischen Fauna zu beobachten. Zum Mittagessen machst du einen Stopp auf Cayo Blanco und hast im Anschluss Zeit den Strand zu erkunden oder dich im Meer zu erfrischen. Am Nachmittag kehrst du in den Hafen von Trinidad zurück.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind das Frühstück und das Mittagsessen auf Cayo Blanco.
Du wirst an Bord des Schiffes englischsprachig betreut. Die kubanische Reiseleitung darf nicht mit aufs Schiff. Auf dem Schiff ist die Teilnehmerzahl nicht auf 12 Personen begrenzt, da auch andere Passagiere an Bord sind. Vor Ort kannst du kostenlos Schnorchelausrüstung und Schwimmflossen ausleihen.

Denke an deine Badebekleidung, ein Handtuch und ggf. Badeschuhe.

11. Sancti Spiritus und Cayo Cruz -
Durch die Ausläufer des grünen Escambray-Gebirges führt die Reise vorbei an unzähligen Zuckerrohrplantagen nach Sancti Spiritus. Bei einem Stadtrundgang wirst du merken, dass an den Häusern noch heute der Reichtum der damaligen Bewohnerinnen und Bewohner zu erkennen ist. Die weiter östlich gelegene Stadt Morón ist das ehemalige Zentrum der Hahnenkämpfe. Zwei Mal täglich kräht hier in Erinnerung die Hahnenskulptur am Stadteingang. Um nach Cayo Cruz, dem Ziel des Tages zu gelangen, überquerst du einen 27 Kilometer langen Damm nach Cayo Coco, der die Inseln mit dem kubanischen Festland verbindet und von dort über Cayo Romano bis zum kleinen Cayo Cruz. Die Traumstrände des Naturparadieses bieten dir am Nachmittag den perfekten Platz zum Baden.

Iberostar Selection Esmaralda
Das Iberostar Selection Esmeralda befindet sich auf der kleinen Karibik-Insel Cayo Cruz, umgeben von kristallklarem Meer und naturbelassenen Küstenlandschaften. Das weitläufige Hotelgelände bietet einen direkten Strandzugang, herrliche tropische Gärten und Bungalows, die im Stil kubanischer Architektur des frühen 20. Jahrhunderts gebaut wurden. Es erwarten dich Zimmer mit Meerblick in farbenfrohem, elegantem Design. Kulinarisch wählst du zwischen vier ?€-la-carte-Restaurants und einem Buffet mit regionaler Küche. Und du hast die Qual der Wahl entweder am weißen Sandstrand oder in einem der drei großzügig gestalteten Pools die Seele baumeln zu lassen. Wenn du noch mehr Entspannung möchtest, kannst du dich mit therapeutischen Massagen und Beautyanwendungen im SPA Bereich verwöhnen lassen. Zur Unterhaltung werden dir angeleitete Kurse im Sportclub und ein Theater mit Shows geboten, sowie zahlreiche Aktivitäten am, im und auf dem Wasser.

https://www.ibercuba.com/de/hotels/cayo-cruz/iberostar-selection-esmeralda/

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke geht über Cayo Coco nach Cayo Cruz und umfasst ca. 310 km.
über Cayo Coco nach Cayo Cruz

12. Entspannung pur auf Cayo Cruz -
Rein in die Badesachen, das Handtuch unter dem Arm und dann nichts wie los zu einem der vielen Traumstrände. Du hast den ganzen Tag Zeit, um Energie in der Sonne zu tanken und dich im Meer treiben zu lassen.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossenen Mahlzeiten sind Frühstück, Mittag- und Abendessen. Du hast all-inclusive gebucht.

13. Camagüey »Stadt der Tinajones« -
Weiter geht's, denn es gibt noch einiges auf Kuba zu erkunden. Du lässt das Inselparadies hinter dir und begibst dich in Richtung Camagüey. Die Stadt ist eine der ältesten der Insel und lockt mit ihrem unter Denkmalschutz gestellten Zentrum. Während du mit dem Fahrradtaxi durch die Straßen düst, fallen dir mit Sicherheit die großen Tonkrüge, die sogenannten Tinajones auf. Der dauernde Wassermangel im 16. Jahrhundert veranlasste die Töpfer, bauchige Gefäße aus Ton zu brennen, die das Regenwasser auffangen sollten. Du besuchst das Sozialprojekt Camaquito und erfährst, wie dieses Kinder und Jugendliche in Kuba in den Bereichen Bildung, Sport, Kultur, Gesundheit und Umwelt unterstützt. Am Abend lädt ein Spaziergang, über die Plaza Agramonte und vorbei am Geburtshaus des Freiheitskämpfers Ignacio Agramonte, zum Schlendern ein.

Hotel Camino del Hierro
Das Hotel Camino del Hierro liegt mitten in der historischen Altstadt Camagüeys am bekannten Plaza del Gallo mit Blick auf die Kirche Nuestra Señora. Weitere Sehenswürdigkeiten liegen in unmittelbarer Nähe und sind zu Fuß zu erreichen. Das historische Gebäude verfügt über zehn großzügige Zimmer, die einen guten Ausblick auf das bunte Treiben außerhalb des Hotels bieten. Ein Restaurant und eine Snackbar sorgen für dein leibliches Wohl, und der Innenhof lädt zum Entspannen ein.

https://camino-de-hierro.caribbean-hotels.org/de/

Das Frühstück ist im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 130 km.

14. Auf dem Weg nach Santiago de Cuba im »wilden Osten« -
Weiter geht es zu Fuß oder mit dem Fahrradtaxi durch die Straßen von Bayamo. Hier rief Carlos Manuel de Céspedes den Freiheitskampf gegen die spanische Besatzung aus. Die ereignisreiche Geschichte sieht man den Bauwerken noch heute an. Während du über den örtlichen Obst- und Gemüsemarkt schlenderst, lernst du einiges über die regionale Küche. Auf dem Weg zum heutigen Tagesziel machst du einen Zwischenstopp in El Cobre. Der bedeutendste Wallfahrtsort wird von vielen Gläubigen und Touristen besucht, um den Schrein der kubanischen Nationalheiligen und Schutzherrin der Sierra Maestra zu besichtigen. Dieser befindet sich in der Basilica del Cobre, die auch du besuchst. Cobre bedeutet übrigens Kupfer und gab dem Ort durch die ansässige Kupfermine seinen Namen. Santiago de Cuba ist bekannt als die karibischste aller Städte Kubas. Davon machst du dir nun selbst ein Bild, denn du bist in der zweitgrößten Stadt der Insel angekommen.

Melia Santiago

Das Hotel Melia Santiago liegt am Stadtrand der karibischsten Stadt Kubas, Santiago de Cuba. Du übernachtest in dem besten Hotel der Gegend mit warmherzigem Personal. Den herrlichen Panoramablick auf die Berge aus deinem großen, farbenfroh eingerichteten Zimmer dürfte dir noch lange in Erinnerung bleiben. Zur Abkühlung und Entspannung dient ein großzügiger Poolbereich, an dem du nach einem Tag voller Erlebnisse Beine und Seele baumeln lassen kannst.

https://www.melia.com/de/hotels/kuba/santiago-de-cuba/melia-santiago-de-cuba/index.html

Das Frühstück ist im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 350 km.

15. Die Rhythmen von Santiago de Cuba -
Bei einem Bummel durch die Straßen lernst du die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Santiagos kennen, um Geschichte und Hintergründe der Stadt zu erfahren. Im Museum Casa Diego Velázquez angekommen, stehst du in einem der ältesten Häuser des ganzen Landes. Benannt nach dem ersten spanischen Gouverneur aus Kubas Kolonialzeit, beherbergt es Möbel, Keramik und Geschirr aus verschiedenen Epochen. Nirgends sonst in der Stadt bekommst du einen so guten Überblick über die damalige Lebensweise der

Oberschicht. Und auch das Rum-Museum ist ein guter Ort, um mehr über die koloniale Vergangenheit von Kuba zu erfahren. Leicht beschwingt geht es dann zum Friedhof Santa Ifigenia. Neben legendären kubanischen Musikern liegen hier auch Napoleons Leibarzt, José Martí und Fidel Castro begraben.

Du übernachtest in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis enthalten.

16. Über Brián nach Holguín und zur Küste -

Am Morgen brichst du nach Holguín auf. Unterwegs machst du einen Abstecher in dem beschaulichen Ort Birán, wo sich das Geburtshaus von Fidel und Raúl Castro befindet. Die Finca Manacas liegt umgeben von Zuckerrohrplantagen und Palmen und beherbergt ein kleines Museum. Holguín wird auch »Stadt der Parks« genannt. Einen der größten durchläufst du zumindest ein Stück bei einer morgendlichen Stadtführung. Der Park namens Parque Calixto Garcia wurde nach einem General des Befreiungskampfes gegen die Spanier benannt. Das Standbild des Befreiers steht im Zentrum der Stadt. Des Weiteren siehst du die Kathedrale San Isidoro, den Aussichtspunkt Loma de la Cruz und die Iglesia de San José. Nun ist es nicht mehr weit und du erreichst die Küste von Guardalavaca. Hier verabschiedst du dich von deiner Reiseleitung und kannst dich auf ein entspanntes Ausklingen der Reise freuen.

Paradisus Rio de Oro Resort & Spa

Das Paradisus Rio de Oro Resort & Spa ist ein traumhaftes Hotel direkt am Strand von Playa Esmeralda, an der nordöstlichen Küste Kubas. Dieses Resort ist nur für Erwachsene und bietet modernen Komfort mit einem kubanischen Flair. Perfekt für Paare und Freunde, die sich entspannen und verwöhnen lassen wollen. Das Hotel verfügt über luxuriöse Zimmer, mehrere Restaurants, einen Wellnessbereich, einen Royal-Service-Bereich und vieles mehr.

https://www.meliacuba.com/de/destinationen/holguin/hotels/paradisus-riodeoro

Das Frühstück und Abendessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 230 km.

Sollte das Museum außerplanmäßig geschlossen sein, wird versucht, an einem anderen Tag ein Museum zu besuchen.

17. Holguín und Abflug -
Heute heißt es nach fast drei Wochen auf der Insel Abschied nehmen. Vom Flughafen Holguín fliegst du mit vielen Erinnerungen und spannenden Erlebnissen im Gepäck zurück.

Das Frühstück und das Mittagessen sind im Preis enthalten.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 km.
Late Check-out am Abreisetag
In der Regel musst du wie überall auf der Welt bis 12 Uhr aus den Hotelzimmern. Wenn du dein Hotelzimmer länger nutzen möchtest, da dein Flieger am Abend geht, können wir für dich einen Late Check-out buchen.
Der Preis beträgt 18 € pro Zimmer/Stunde. **Bitte teile uns deinen Buchungswunsch bis 6 Wochen vor Abreise mit.**

18. Ankunft zu Hause -
Nach deiner Landung reist du mit einem Koffer voller Erinnerungen individuell weiter in deinen Wohnort.

ZUR REISE

https://www.chamaeleon-reisen.de/Amerika/Kuba/Cohiba-ALL

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 11.05.2024
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin